

	Feuerlöscher-Typen					
	Wasser		Schaum	Pulver	Kohlendioxid	Reine Löschmittel
Unterhaltung und Wartung:	Feuerlöscher mit einem Behälter aus Kupfer oder Kupferlegierung dürfen nicht mit Produkten korrosiver oder schleifenden Eigenschaften poliert werden, welche eine Verringerung der Wanddicke verursachen können. Solche Feuerlöscher sind zu vermeiden; aber wo sie verwendet werden, sind sie besser von außen zu streichen.					
	Der Löschmittelinhalt kann bei Temperaturen von etwa 0°C gefrieren (sofern der Inhalt nicht chemisch ungefroren gemacht ist).				Einige Pulverarten können sich durch Feuchtigkeit verändern; das neu Befüllen des Feuerlöschers an feuchten Orten ist deshalb zu vermeiden.	
	Die Installation des Feuerlöschers an übermäßig warmen Orten, wo der Innendruck des Kohlendioxids in der Treibgasflasche auf einen sehr hohen Wert ansteigen könnte, ist zu vermeiden		Der Löschmittelinhalt kann bei Temperaturen von etwa 5°C gefrieren. Der Inhalt kann sich bei erhöhten Temperaturen verändern (bei etwa 40°C oder mehr). Der Feuerlöscher ist deshalb nicht an Stellen zu positionieren, wo er hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt werden kann.		Wenn ein Behälter mit Kohlendioxid vorgesehen ist, so ist die Installation des Feuerlöschers an übermäßig warmen Orten, wo der Innendruck des Kohlendioxids im Behälter auf einen sehr hohen Wert ansteigen könnte, zu vermeiden.	

Entschließung A.952(23)

Angenommen am 5. Dezember 2003
(Tagesordnungspunkt 17)

GRAPHISCHE SYMBOLE FÜR BRANDSCHUTZPLÄNE AN BORD VON SCHIFFEN

Die Versammlung,

gestützt auf Artikel 15(j) des Übereinkommens über die Internationale Seeschiffahrts-Organisation hinsichtlich der Aufgaben der Versammlung in Beziehung zu den Vorschriften und Richtlinien betreffend die Sicherheit auf See,

darin erinnernd, dass Regel II-2/15.2.4 des Internationalen Übereinkommens von 1974 zum Schutz des menschlichen Lebens auf See (SOLAS) in der jeweils gültigen Fassung vor-schreibt, dass Brandschutzpläne zur Unterrichtung der Schiffsoffiziere ständig offen ausgehängt sein müssen und dass ein Doppel der Brandschutzpläne oder ein Handbuch, das diese Pläne enthält, ständig in einem auffallend gekennzeichneten wetterdichten Behälter außerhalb der Aufbauten oder Deckshäuser zur Unterstützung der Land-Feuerwehr aufbewahrt werden,

in der Erkenntnis, dass die Verwendung internationaler Symbole für Brandschutzpläne an Bord von Schiffen ihre Nützlichkeit sehr erhöhen würde, sowohl für die Be-

satzung des Schiffes als auch für die Land-Feuerwehren, auch gestützt auf Entschließung A.654(16) über graphische Symbole für Brandschutzpläne,

im Hinblick darauf, dass die ISO in enger Zusammenarbeit mit der IMO die Norm ISO 17631:2002 - Schiffe und Meerestechnik - Sicherheitspläne an Bord von Schiffen für Brandschutz, Rettungsmittel und Fluchtwege - (Ships and marine technology - Shipboard Plans for fire protection, life-saving appliances and means of escape) entwickelt hat, die Brandschutz-Symbole vorsieht, die im allgemeinen mit den entsprechenden, in der Entschließung A.654(16) wiedergegebenen Symbolen übereinstimmen,

besonders im Hinblick darauf, dass durch das MSC/Rundschreiben 1050 die Mitgliedsregierungen aufgefordert wurden, die Norm ISO 17631:2002 den Schiffswerften, Schiffseignern, Reedern, Schiffsführern, der Land-Feuerwehr und anderen interessierten Beteiligten, die sich mit der Anfertigung oder Verwendung von Brandschutzplänen an Bord von Schiffen befassen, zur Kenntnis zu bringen, so dass sie die Norm auf freiwilliger Basis bei der Anfertigung oder Verwendung der nach Regel II-2/15.2.4 SOLAS vorgeschriebenen Brandschutzplänen an Bord von Schiffen bis zum Arbeitsergebnis bei der Überarbeitung der Entschließung A.654(16) anwenden können,

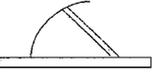
nach Prüfung der vom Schiffssicherheitsausschuss auf seiner siebenundsiebzigsten Sitzung ausgesprochenen Empfehlung,

1. beschließt die graphischen Symbole für Brandschutzpläne an Bord von Schiffen, die in der Anlage zu der vorliegenden EntschlieÙung wiedergegeben sind,
2. legt den Regierungen nahe, die oben erwähnten graphischen Symbole den Schiffswerften, Schiffseignern, Reedern, Schiffsführern, der Land-Feuerwehr und anderen interessierten Beteiligten für die Anfertigung oder Verwendung von Brandschutzplänen an Bord von Schiffen mit der Absicht zur Kenntnis zu bringen, ihre Verwendung bei der Anfertigung der nach Regel II-2/15.2.4 SOLAS vorgeschriebenen Brandschutzplänen an Bord von Schiffen für Schiffe, die am oder nach dem 1. Januar 2004 gebaut worden sind, zu fördern,
3. fordert die Regierungen auf, die Norm ISO 17631:2002 den Schiffswerften, Schiffseignern, Reedern und Schiffsführern zur Kenntnis zu bringen, so dass sie die darin enthaltenen zusätzlichen Anleitungen, für die Anfertigung von Brandschutzplänen an Bord von Schiffen verwenden können,
4. ist übereingekommen, dass Schiffe, die vor dem 1. Januar 2004 gebaut worden sind, weiterhin Brandschutzpläne mitführen können, in denen die graphischen Symbole nach der EntschlieÙung A.654(16) verwendet worden sind,
5. ersucht den Schiffssicherheitsausschuss, diese EntschlieÙung einer regelmäßigen Überprüfung zu unterziehen und sie, soweit notwendig, zu ändern.

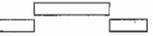
ANLAGE

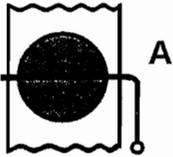
GRAPHISCHE SYMBOLE FÜR BRANDSCHUTZPLÄNE AN BORD VON SCHIFFEN*

Graphische Symbole für den baulichen Brandschutz

Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
1.1		Trennfläche Klasse A	
1.2		Trennfläche Klasse B	
1.3		Senkrechter Hauptbrandabschnitt	
1.4		Brandschutz-Hängetür Klasse A	Das Symbol ist an der Türposition vorzusehen und muss die tatsächliche Schlagrichtung anzeigen. An der rechten Seite des Symbols ist zusätzlich folgendes Zeichen anzufügen: WT (watertight) bei wasserdichten Türen, SWT (semi-watertight) bei wetterdichten Türen.
1.5		Brandschutz-Hängetür Klasse B	Das Symbol ist an der Türposition vorzusehen und muss die tatsächliche Schlagrichtung anzeigen. An der rechten Seite des Symbols ist zusätzlich folgendes Zeichen anzufügen: WT (watertight) bei wasserdichten Türen, SWT (semi-watertight) bei wetterdichten Türen.

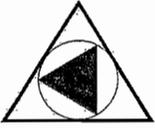
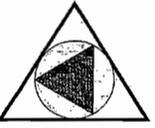
* Eine Legende mit den Symbolen und Erklärungen muss als Bestandteil jedes Brandschutzplanes vorhanden sein und muss eine Liste mit den im Plan verwendeten graphischen Symbolen, zusammen mit den entsprechenden Erklärungen, enthalten; zusätzliche spezielle Informationen, wie die Art des verwendeten Löschmittels in fest eingebauten Feuerlöschsystemen, können einbezogen werden.

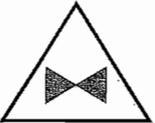
Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
1.6		Selbstschließende Brandschutz-Hängetür Klasse A	<p>Das Symbol ist an der Türposition vorzusehen und muss die tatsächliche Schlagrichtung anzeigen.</p> <p>An der rechten Seite des Symbols ist zusätzlich folgendes Zeichen anzufügen: WT (watertight) bei wasserdichten Türen, SWT (semi-watertight) bei wetterdichten Türen.</p>
1.7		Selbstschließende Brandschutz-Hängetür Klasse B	<p>Das Symbol ist an der Türposition vorzusehen und muss die tatsächliche Schlagrichtung anzeigen.</p> <p>An der rechten Seite des Symbols ist zusätzlich folgendes Zeichen anzufügen: WT (watertight) bei wasserdichten Türen, SWT (semi-watertight) bei wetterdichten Türen.</p>
1.8		Brandschutz-Schiebetür Klasse A	<p>Das Symbol ist an der Türposition vorzusehen und muss die tatsächliche Schlagrichtung anzeigen.</p> <p>An der rechten Seite des Symbols ist zusätzlich folgendes Zeichen anzufügen: WT (watertight) bei wasserdichten Türen, SWT (semi-watertight) bei wetterdichten Türen.</p>
1.9		Brandschutz-Schiebetür Klasse B	<p>Das Symbol ist an der Türposition vorzusehen und muss die tatsächliche Schlagrichtung anzeigen.</p> <p>An der rechten Seite des Symbols ist zusätzlich folgendes Zeichen anzufügen: WT (watertight) bei wasserdichten Türen, SWT (semi-watertight) bei wetterdichten Türen.</p>
1.10		Selbstschließende Brandschutz-Schiebetür Klasse A	<p>Das Symbol ist an der Türposition vorzusehen und muss die tatsächliche Schlagrichtung anzeigen.</p> <p>An der rechten Seite des Symbols ist zusätzlich folgendes Zeichen anzufügen: WT (watertight) bei wasserdichten Türen, SWT (semi-watertight) bei wetterdichten Türen.</p>
1.11		Selbstschließende Brandschutz-Schiebetür Klasse B	<p>Das Symbol ist an der Türposition vorzusehen und muss die tatsächliche Schlagrichtung anzeigen.</p> <p>An der rechten Seite des Symbols ist zusätzlich folgendes Zeichen anzufügen: WT (watertight) bei wasserdichten Türen, SWT (semi-watertight) bei wetterdichten Türen.</p>

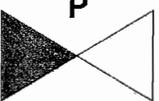
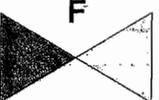
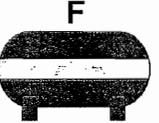
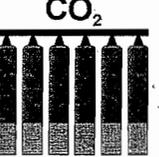
Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
1.12		Fernbetätigung für Lüftung oder Lüftungsabspernung	Die Farbe des Kreises und ein Buchstabe an der rechten Seite des Symbols zeigen folgendes an: A (Accommodation and service spaces) = blau für Unterkunfts- und Wirtschaftsräume, M (Machinery spaces) = grün für Maschinenräume, C (Cargo spaces) = gelb für Laderäume.
1.13		Fernbetätigung für Oberlicht	
1.14		Fernbetätigung für wasserdichte Tür(en) oder Brandschutztür(en)	An der rechten Seite des Symbols ist folgendes Zeichen anzufügen: WT (Water Tight door) bei Fernbetätigung für wasserdichte Tür, FD (Fire Door) bei Fernbetätigung für Brandschutztür.
1.15		Brandklappe	Die Farbe des Kreises und ein Buchstabe an der rechten Seite des Symbols zeigen folgendes an: A (Accommodation and service spaces) = blau für Unterkunfts- und Wirtschaftsräume, M (Machinery spaces) = grün für Maschinenräume, C (Cargo spaces) = gelb für Laderäume. Die Identifikations-Nummer der Brandklappe kann unter dem Symbol angegeben werden.
1.16		Verschlusseinrichtung für Lüftungseintritt oder -austritt	Die Farbe des Kreises und ein Buchstabe an der rechten Seite des Symbols zeigen folgendes an: A (Accommodation and service spaces) = blau für Unterkunfts- und Wirtschaftsräume, M (Machinery spaces) = grün für Maschinenräume, C (Cargo spaces) = gelb für Laderäume. Die Identifikations-Nummer der Verschlusseinrichtung kann unter dem Symbol angegeben werden.
1.17		Fernbetätigung für Brandklappe(n)	Die Farbe des Kreises und ein Buchstabe an der rechten Seite des Symbols zeigen folgendes an: A (Accommodation and service spaces) = blau für Unterkunfts- und Wirtschaftsräume, M (Machinery spaces) = grün für Maschinenräume, C (Cargo spaces) = gelb für Laderäume. Die Identifikations-Nummer der Brandklappe kann unter dem Symbol angegeben werden.

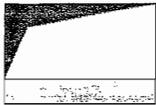
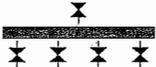
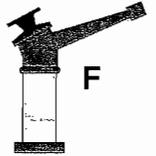
Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
1.18		Fernbetätigung für Verschlusseinrichtung(en) für Lüftungseintritt oder -austritt	Die Farbe des Kreises und ein Buchstabe an der rechten Seite des Symbols zeigen folgendes an: A (Accommodation and service spaces) = blau für Unterkunfts- und Wirtschaftsräume, M (Machinery spaces) = grün für Maschinenräume, C (Cargo spaces) = gelb für Laderäume. Die Identifikations-Nummer der Verschlusseinrichtung kann unter dem Symbol angegeben werden.

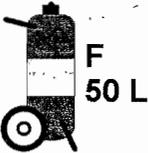
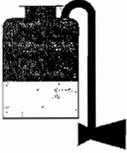
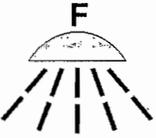
Graphische Symbole für Brandschutzeinrichtungen

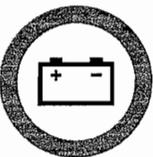
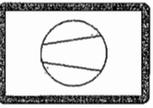
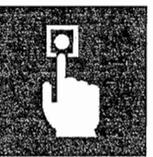
Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
2.1	Fire Plan 	Brandschutzplan für Brandschutzeinrichtungen oder baulichen Brandschutz	
2.2		Fernbetätigung für Feuerlöschpumpe(n)	
2.3		Feuerlöschpumpe(n)	Der Typ, der Volumenstrom und der Nenn- druck sind entweder an der rechten Seite des Symbols oder in der Legende anzugeben.
2.4		Fernbetätigung für Notfeuerlöschpumpe oder von der Notstromquelle gespeiste Feuerlöschpumpe	
2.5		Notfeuerlöschpumpe	Der Typ, der Volumenstrom und der Nenn- druck sind entweder an der rechten Seite des Symbols oder in der Legende anzugeben.
2.6		Fernbetätigung für Absperrung der Brennstoffpumpe(n)	

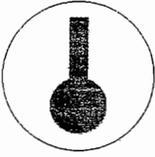
Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
2.7		Fernbetätigung für Absperrung der Schmierölpumpe(n)	
2.8		Fernbetätigung für Lenzpumpe(n)	
2.9		Fernbetätigung für Notlenzpumpe	
2.10		Fernbetätigung für Brennstoffventile	
2.11		Fernbetätigung für Schmierölventile	
2.12		Fernbetätigung für Feuerlöschpumpen-Ventil(e)	
2.13		Auslösestation	<p>Unter dem Symbol ist der geschützte Raum anzugeben. Das Löschmittel ist im unteren Teil des Symbols farbcodiert und an der rechten Seite des Symbols durch einen Buchstaben wie folgt anzugeben: grau = CO₂ für Kohlendioxid oder N für Stickstoff, braun = H für anderes Gas als CO₂ oder N (Gasart ist anzugeben), weiß = P für Pulver, grün = W für Wasser.</p>
2.14		Internationaler Landanschluss	

Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
2.15		Feuerlöschventil (Anschlussstutzen)	
2.16		Abschnittsventil für Feuerlöschleitung	Die Identifikations-Nummer des Ventils ist an der rechten Seite des Symbols anzugeben.
2.17		Abschnittsventil für Sprinklersystem	Die Identifikations-Nummer des Ventils ist an der rechten Seite des Symbols anzugeben. Dieses Symbol kann auch bei gleichwertigen Wasser-Feuerlöschsystemen angewendet werden. Ventile für selbsttätige Trockenrohr-Sprinklersysteme sind in der Legende anzugeben.
2.18		Abschnittsventil für Pulversystem	Die Identifikations-Nummer des Ventils ist an der rechten Seite des Symbols anzugeben.
2.19		Abschnittsventil für Schaumsystem	Die Identifikations-Nummer des Ventils ist an der rechten Seite des Symbols anzugeben.
2.20		Fest eingebauter Feuerlöschmittel-Behälter	Das Löschmittel ist im mittleren Teil des Symbols farbcodiert und über dem Symbol durch einen Buchstaben wie folgt anzugeben: grau = CO₂ für Kohlendioxid oder N für Stickstoff, gelb = F für Schaum, braun = H für anderes Gas als CO ₂ oder N (Gasart ist anzugeben), weiß = P für Pulver, grün = W für Wasser.
2.21		Fest eingebaute Feuerlöschmittel-Batterie	Das Löschmittel ist im unteren Teil des Symbols farbcodiert und über dem Symbol durch einen Buchstaben wie folgt anzugeben: grau = CO₂ für Kohlendioxid oder N für Stickstoff, gelb = F für Schaum, braun = H für anderes Gas als CO ₂ oder N (Gasart ist anzugeben), weiß = P für Pulver, grün = W für Wasser.

Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
2.22		Fest eingebaute Feuerlöschmittel-Flasche, im geschützten Raum angeordnet	Das Löschmittel ist im mittleren Teil des Symbols farbcodiert und über dem Symbol durch einen Buchstaben wie folgt anzugeben: grau = CO ₂ für Kohlendioxid oder N für Stickstoff, gelb = F für Schaum, braun = H für anderes Gas als CO ₂ oder N (Gasart ist anzugeben), weiß = P für Pulver, grün = W für Wasser.
2.23		Leichtschaum-Versorgungsschacht (Auslass)	Falls notwendig, ist der geschützte Raum unter dem Symbol anzugeben.
2.24		Ventile des Wassersprühsystems	Falls notwendig, ist der geschützte Raum unter dem Symbol anzugeben.
2.25		Inertgasanlage	
2.26		Monitor	Das Löschmittel ist im mittleren Teil des Symbols farbcodiert und an der rechten Seite des Symbols durch einen Buchstaben wie folgt anzugeben: gelb = F für Schaum, weiß = P für Pulver, grün = W für Wasser.
2.27		Feuerlöschschlauch und Strahlrohr	Die Schlauchlänge ist an der rechten Seite des Symbols anzugeben; wird nur ein einziger Schlauchtyp verwendet, so genügt die Angabe in der Legende. Das Löschmittel ist im unteren Teil des Symbols farbcodiert und an der rechten Seite des Symbols durch einen Buchstaben wie folgt anzugeben: gelb = F für Schaum, weiß = P für Pulver, grün = W für Wasser.

Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
2.28		Tragbarer Feuerlöscher	<p>Das Löschmittel ist im unteren Teil des Symbols farbcodiert und die Art und Menge des Löschmittels an der rechten Seite des Symbols wie folgt anzugeben</p> <p>grau = CO₂ für Kohlendioxid in Kilogramm,</p> <p>gelb = F für Schaum in Liter,</p> <p>braun = H für anderes Gas als CO₂ (Gasart ist anzugeben) in Kilogramm,</p> <p>weiß = P für Pulver in Kilogramm,</p> <p>grün = W für Wasser in Liter.</p>
2.29		Fahrbarer Feuerlöscher	<p>Das Löschmittel ist im mittleren Teil des Symbols farbcodiert und die Art und Menge des Löschmittels an der rechten Seite des Symbols wie folgt anzugeben</p> <p>grau = CO₂ für Kohlendioxid in Kilogramm,</p> <p>gelb = F für Schaum in Liter,</p> <p>braun = H für anderes Gas als CO₂ (Gasart ist anzugeben) in Kilogramm,</p> <p>weiß = P für Pulver in Kilogramm,</p> <p>grün = W für Wasser in Liter.</p>
2.30		Tragbare Schaumlösch-Einheit oder entsprechende Reservebehälter	
2.31		Schrank mit Brandschutz-ausrüstung	Die Identifikationsnummer des Brandschutz-ausrüstungs-Schranks ist an der rechten Seite des Symbols anzugeben. Der hauptsächliche Inhalt jedes Brandschutz-ausrüstungs-Schranks ist in der Legende anzugeben.
2.32		Raum oder Gruppe von Räumen, die durch ein Feuerlöschsystem geschützt sind.	<p>Das Löschmittel ist im Symbols farbcodiert und die Art und Menge des Löschmittels über dem Symbols wie folgt anzugeben:</p> <p>grau = CO₂ für Kohlendioxid in Kilogramm,</p> <p>gelb = F für Schaum in Liter,</p> <p>braun = H für anderes Gas als CO₂ (Gasart ist anzugeben) in Kilogramm,</p> <p>weiß = P für Pulver in Kilogramm,</p> <p>grün = W für Wasser in Liter.</p> <p>orange = S für Sprinkler- oder Hochdruck-Wasserfeuerlöschsystem in Liter.</p> <p>Bei fest eingebaute Objektschutz-Feuerlöschsystem ist zusätzlich „L“ (Local system) anzufügen.</p>
2.33		Wasserebelrohr	

Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
2.34		Notstromquelle (Generator)	
2.35		Notstromquelle (Batterie)	
2.36		Notschalttafel	
2.37		Atemluftkompressor für Atemschutzgeräte	
2.38		Kontrolltafel für Feuermelde- und Feueranzeigesystem	
2.39		Druckknopf/Schalter für Generalalarm	
2.40		Handbetätigter Feuermelder	Die Verwendung dieses Symbols ist nach dem Ermessen der zuständigen Behörde freigestellt.
2.41		Raum oder Gruppe von Räumen, die durch Rauchmelder überwacht werden.	Der Raum ist/die Räume sind zu identifizieren.

Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
2.42.		Raum oder Gruppe von Räumen, die durch Wärmemelder überwacht werden.	Der Raum ist/die Räume sind zu identifizieren.
2.43		Raum oder Gruppe von Räumen, die durch Flammenmelder überwacht werden.	Der Raum ist/die Räume sind zu identifizieren.
2.44		Raum, der durch Gasmelder überwacht wird.	

Graphische Symbole für Fluchtwege und fluchtbedingte Geräte

Nr.	Graphische Darstellung	Benennung	Bemerkung zur Verwendung
3.1		Hauptfluchtweg	
3.2		Nebenfluchtweg	
3.3		Fluchttreter	Die Anzahl der gestauten Fluchttreter ist an der rechten Seite des Symbols anzugeben

Bemerkung:

Die Farbcodierung von Symbolen erfolgte in Anlehnung an ISO 14726.